

Herdenschutzhunde

Folgendes gilt es zu beachten:

- Sie sind sehr territorial.

- Sie arbeiten eigenständig.

- Sie haben keinen "will to please" d.h., mit Sitz, Platz, Bleib.... erreicht man bei diesen Hunden nichts. Sie überlegen, ob das Geplapper des Menschen Sinn macht und entscheiden dann, ob sie dem Befehl Gehorsam leisten oder nicht - meistens entscheiden sie sich für ein Nein.

- Mit Herdenschutzhunden muss man ruhig und souverän umgehen, d.h. keine Diskussionen.

- Mit Zwang und Härte erreicht man bei Herdenschutzhunden nichts, wenn überhaupt nur das Gegenteil.

- Herdenschutzhunde beobachten ihre Menschen sehr genau, und jede Schwäche (aus Hundesicht) wird gnadenlos ausgenutzt.

- Sie brauchen keine Herde, sie möchten aber auf jeden Fall bewachen, denn das werden sie tun - und ganz schnell auch das Haus und alles, was dazu gehört.

- Herdenschutzhunde sind besondere Hunde, die auch häufig hundeerfahrene Menschen an ihre Grenzen bringen und daher dem Menschen viel abverlangen, weil sie anders sind.

Hat man wenig Erfahrung mit Herdenschutzhunden, sollte man sich bereits zu Beginn fachkundige Hilfe holen. Ist der Hund erst "versaut", wird es schwierig.